

ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND



Fraktion im Kreistag des Landkreises Görlitz

Unser Zeichen:

Görlitz, 30.12.2019

Antrag AfD Fraktion - Nr.1/12/2019/Golombek

Antrag

der Fraktion Alternative für Deutschland (AfD)

Thema: Gesundheits- / Sportförderung - Reaktivierung von Schwimmsportstätten

Der Kreistag des Landkreises Görlitz möge beschließen:

I.

Der Kreistag des Landkreises Görlitz stellt fest, dass

1. der Gesundheits- und Sportförderung eine besondere Bedeutung für den Erhalt und/oder für das Wiedererlangen körperlicher und geistiger Vitalität, für das allgemeine Wohlbefinden sowie als Ausdruck der Wertschätzung für die im Landkreis Görlitz lebenden Bürger zukommt.
2. die Bürger, die Sportvereine sowie sonstige wesensgleiche Institutionen im Landkreis Görlitz nicht mit der Aufgabe der Einrichtung und Instandhaltung von Sportstätten allein gelassen werden dürfen. Der Kreistag Görlitz sieht den Landkreis Görlitz, vertreten durch Herrn Landrat Lange in der Pflicht, die flächendeckende Ausstattung mit Sportstätten auch finanziell sicherzustellen.

II.

Das Landratsamt, vertreten durch Herrn Landrat Lange wird im Rahmen dieses Antrages aufgefordert,

1. die Anzahl sowie den Zustand der im Landkreis Görlitz stillgelegten Schwimmsportstätten zu ermitteln und dem Kreistag Görlitz über den festgestellten Kalenderjahr deckenden Bedarf derartiger Einrichtungen zeitnah zu berichten,
2. auf Grundlage der so ermittelten Zahlen ein Konzept zur flächen- und Kalenderjahr deckenden Gewährleistung von Schwimmsportmöglichkeiten zu erarbeiten und dem Kreistag Görlitz dieses zeitnah vorzulegen.

3. explizit für den Raum Löbau zu prüfen, inwiefern die Reaktivierung der Schwimmhalle in Löbau und/oder die Reaktivierung der Schwimmhalle im Objekt der ehemaligen Kinderkurklinik in Glossen ermöglicht werden kann.

Begründung:

1. Die regelmäßige Durchführung des Schwimmunterrichts an den Grundschulen im Landkreis Görlitz findet aktuell und in Ermangelung von Schwimmsportstätten, unter Inanspruchnahme von Busunternehmen, mit weiten Anfahrtswegen teils im angrenzenden Ausland statt. Die Reaktivierung von substanziell vorhandenen Schwimmsportstätten im Landkreis Görlitz ermöglicht eine witterungsunabhängige Kontinuität in der Durchführung des Schwimmunterrichts und würde sich des Weiteren kosten- und zeitersparend auswirken, da weite und zeitlich aufwendige Anfahrtswege der Schüler entfallen. Darüberhinaus ist davon auszugehen, dass die Konzentrationsfähigkeit der Schwimmschüler und die Aufmerksamkeit derer im Schwimmunterricht positiv beeinflusst wird, da durch das Fehlen weiter Anfahrtswege eine Stressminimierung bei diesen stattfinden wird.
2. Insofern einer Reaktivierung des Schwimmhallenbereiches im Objekt der ehemaligen Kinderkurklinik in Glossen positiv gegenübergestellt wird, setzen darüberhinaus Synergieeffekte in der Form ein, dass die Ablenkung in der Aufsichtspflicht der durchführenden Schwimmlehrer durch einen laufenden Badebetrieb faktisch nicht stattfindet und somit auch in diesem Bereich entlastend entsprochen wird.
3. Durch die Reaktivierung bereits vorhandener Schwimmsportstätten werden erweiterte Kapazitäten geschaffen, um das Nutzungsangebot für Schwimm- und Sportvereine zu optimieren. Zusätzlich können zuständige Institutionen / Einrichtungen ihr eigenes Angebot ausbauen. Exemplarisch sei an dieser Stelle die Durchführung von Reha-Schwimmen, Babyschwimmen, Seniorenschwimmen erwähnt, welches nicht zuletzt die Attraktivität des ländlichen Raumes im Landkreis Görlitz steigern würde.

Für die Fraktion der AfD im Kreistag des Landkreises Görlitz
i.A.

Roman Golombek